

## Entspannung

# Wieviel (s)chillen darf es für Sie sein?

**Großefehn. Richtig zu entspannen ist wichtig für unser Wohlbefinden. Im stressigen Alltag geht die Entspannung oft unter. An etwas anderes denken, den Kopf wieder frei bekommen. Längst ist das Thema in der Gesellschaft angekommen und viele Unternehmen beispielsweise bieten den Mitarbeitern Unterstützung an, um in den Pausen nach allen Regeln der Kunst zu entspannen. Natürlich entspannt jeder auf seine persönliche Weise aber die Seele naturnah baumeln zu lassen passt einfach gut zusammen.**



Naturnah zu relaxen ist bei schönem Wetter ja auch kein Problem, leider ist aber in unseren Breiten nicht so oft schönes Wetter, unserem Bedürfnis nach Entspannung nachzukommen. Es muss also eine Lösung her, die ganzjährig einen naturnahen Aufenthalt zulässt. Ausführliche Gedanken zu diesem Thema hat man sich in Ostfriesland gemacht. Bei einem Ortstermin in Großefehn hat mbz mit Ralf Schmidt, dem Geschäftsführer der Schilling GmbH in Großefehn über die aktuelle Entwicklung – die Chill-Lounge – gesprochen.

**(mbz)** Welche grundlegenden Überlegungen haben zur Entwicklung der Chill-Lounge geführt?

**R. Schmidt:** Uns schwebte eine Lösung vor, die den Ansprüchen von Nutzern gerecht wird, die keinen zusätzlichen Wohnraum benötigen, und daher zu geringeren Kosten und geringerem Aufwand jedoch mit den vielen positiven Eigenschaften einer größtenteils wärmeisolierten Konstruktion einen Raum schaffen möchten, in dem sie Naturnah angenehm Zeit verbringen können.

**(mbz)** Das sind eine Menge Vorteile für den Nutzer. Haben Sie auch an den Fachhändler gedacht, der sich im regionalen Wettbewerb durchsetzen muss?



**R. Schmidt:** Natürlich ist uns die Problematik bekannt, dass sich vor allem im Überdachungsbereich eine Vielzahl von Anbietern tummelt. Aber hier liegt auch eine Chance für den Fachbetrieb. Neben den etablierten Lieferanten gibt es auch viele Anbieter von Systemen, die z.B. nur ausschließlich ungedämmte Profile einsetzen und auch den statischen und damit gesetzlichen Anforderungen gemäß des Eurocodes und der DIN EN 1090 nur teilweise oder gar nicht entsprechen.

**(mbz)** Ein sehr komplexes Thema, dem man nur mit viel Aufklärungsarbeit beikommen kann, denn oft ist dem späteren Nutzer gar nicht klar, dass es gesetzliche Anforderungen z.B. im Hinblick auf die Statik – Stichworte Schnelllasten bzw. Windlasten überhaupt gibt. Zu oft wird beim Vergleich von Angeboten alleine auf den Preis geschaut.

**R. Schmidt:** Ja, mangelndes Bewusstsein, mangelnde Kenntnisse und eine immer noch verbreitete „Geiz ist geil Mentalität“ lassen sich Endverbraucher durch Preisaggressive Angebote zum Kauf verführen. Mit einem Produkt wie unsere Chill-Lounge versetzen wir den Fachhändler in die Lage einen Interessenten mit stichhaltigen Argumenten zu überzeugen.

**(mbz)** Das bedeutet einen höheren Aufwand. Der Händler oder



*Es gibt viele Gründe, um sich für eine Chill-Lounge zu entscheiden. Alle Fotos Schilling GmbH*

Der Kunde ist natürlich verärgert und wird reklamieren. Und jetzt geht der Ärger erst richtig los. Auch wenn der Endkunde im Verkaufsgespräch über die Kondensatproblematik aufgeklärt wurde, ist er doch unangenehm überrascht, wenn von oben relativ viel Wasser tropft. Bei einem klassischen Kaltdach ist diese Situation kaum bzw. nur sehr schwer zu ändern und führt in jeden Fall zu zusätzlichen Kosten.

**(mbz)** Und die Chill-Lounge?

**R. Schmidt:** Das Kondensatproblem wird durch die Chill-Lounge weitestgehend behoben. Ein unschlagbarer Vorteil im Verkauf. Auch im Hinblick auf Aufbau und Montage sichern wir unseren Kunden ab. Die Chill-Lounge wird als kompletter Bausatz aus einer Hand geliefert. Das Dach mit den Unterbauten und dem gesamten Zubehör.

**(mbz)** Welche interessanten Aspekte das Gespräch zwischen mbz Chefredakteur Karl Ruhnke-Lierenfeld und Ralf Schmidt über die (S)Chill-Lounge noch ergeben hat, lesen Sie in der nächsten mbz Ausgabe 07 / 2017.

Errichter muss sich selbst intensiv mit dem Produkt auseinandersetzen, um die angestrebte Lösung auch mit allen Vorteilen darstellen zu können

**R. Schmidt:** Unsere Fachpartner werden von uns so geschult, dass sie dazu in der Lage sind. Es ist ja auch vollkommen legitim Preise zu vergleichen aber mal „Hand aufs Herz“ – jeder von uns hat es doch schon bereut, wenn sich das vermeintliche Schnäppchen beim Gebrauch als Fehlkauf entpuppt hat, weil es die erwarteten Anforderungen im besten Fall nicht erfüllt hat. Im schlechtesten Fall sind hohe Folgekosten entstanden.

**(mbz)** Sie sagen Preisvergleich ist legitim ....

**R. Schmidt:** ... Preisvergleich ist legitim und sinnvoll, wenn auf Augenhöhe verglichen wird und nicht